



SAP Academic Community Conference DACH 2021
Friedrichshafen, 13. – 14. September 2021

Call for Contribution

für die zehn Tracks der

SAP Academic Community Conference DACH 2021

Bridging Sustainability & Digital Innovation

Die Abgabefristen wurden verlängert.

Liste der Tracks

Hinweis: Es wird nicht zwischen Call for Paper und Call for Presentation unterschieden.

[Track 1] Einsatzszenarien für SAP-Lösungen als Lerninstrument

Chairs: Detlev Frick und Christian Drumm

Mögliche Themen:

- Szenarien und Best Practices für den Einsatz von SAP-Lösungen in der Lehre
- Beschreibung von Lehrveranstaltungen, in denen SAP Lösungen zum Einsatz kommen
- Neue Lernformen

[Track 2] Innovationsprojekte mit Industriepartnern

Chairs: Dietmar Kilian, Jorge Marx Gómez

Mögliche Themen:

- Szenarien für Lehrveranstaltungen mit dem Fokus auf Kooperation mit Industriepartnern
- Kollaborative Projekte zwischen akademischen Institutionen und Unternehmen
- wie baut man dauerhafte Partnerschaften mit den Industrieunternehmen im Kontext der Lehre (Bsp. msg global und TUM Lst. Wifo/SAP UCC)

[Track 3] Von SAP ERP zu SAP S/4HANA

Chair: Karl Liebstückel

Mögliche Themen:

- Strategien für den Übergang von SAP ERP zu SAP S/4 HANA im universitären Kontext
 - Neue Möglichkeiten durch S/4 HANA
 - „Was ändert sich in S/4HANA?“ und „Was bringt SAP Fiori?“
-

[Track 4] Industrie 4.0 und Internet of Things

Chair: Monika Futschik

Mögliche Themen:

- IoT Szenarien und Best Practices für präsenzfreie Lehre
- Konzeption und Umsetzung von I4.0- und IoT-Szenarien mit SAP-Lösungen
- Lehre von I4.0 und IoT

[Track 5] Future of Work & Lifelong Learning

Chairs: Nicole Ondrusch und Lennart Brand

Mögliche Themen:

- Elemente von New Work (freier Freitag, Partizipation, Urlaubsflatrate, transparente Gehälter,...) und deren Einsatz im Unternehmen
- Analyse neuer Formen der Zusammenarbeit und Mitarbeiterbindung und deren Auswirkungen
- Partizipative Führung, Strategieentwicklung und Entscheidungsprozesse
- Fallstudien und Erfahrungen zu flexiblen Arbeitsformen, neuen Jobmodellen, neuen Konzepten

[Track 6] Emerging Technologies

Chairs: Matthias Söllner und Holger Wittges

Mögliche Themen:

- Artificial Intelligence
- Robot Process Automation
- Blockchain
- Virtual Reality / Augmented Reality

[Track 7] Cloud Lösungen

Chair: Stefan Weidner

Mögliche Themen:

- Möglichkeiten und Herausforderungen beim Einsatz von Cloud-Lösungen in der Lehre
- Erfahrungen bei der curricularen Entwicklung mit Cloud-Lösungen
- Erkenntnisse aus den Pilotprojekten zu SAP DWC, SAC und IBP

[Track 8] Data Analytics + Process Mining

Chairs: Uta Mathis und Hans-Jürgen Scheruhn

Mögliche Themen:

- Business Transformation Unterstützung durch SAP Big-Data-Ansätze in Lehre und Forschung, z.B. Digitalisierungsstrategien, digitale Geschäftsmodelle
- Technology Transformation Unterstützung durch SAP Big-Data-Ansätze in Lehre und Forschung, z.B. Big Data, Data Mining, Predictive Analytics/ Machine Learning mit SAP Predictive Analytics, SAP Analytics Cloud, (Cybersicherheit)
- Verbindung von Business und Technology Transformation durch SAP in Lehre und Forschung, z.B. Process Mining, Management Execution Systems (EMS), Prozessanalysen und KPIs, Robotic Process Automation RPA in Verbindung mit Process Mining

[Track 9] Sustainability

Chairs: Lennart Brand und Karin Gräslund

Mögliche Themen:

- Sustainable Accounting
- Green-IT
- Emerging Technology-Beitrag zur Erfüllung von SDGs

[Track 10] LehrLern-Methoden & Gamification

Chairs: Georg Fischer, Anke Schüll

Mögliche Themen:

- Best Practices für den Einsatz von ERPsim in der Lehre
- Gamification & Serious Games in SAP HandsOn-Lernszenarien
- Simulationen als Lehrinstrument in SAP Umgebungen

Motivation

Dass das Wort ‚Nachhaltigkeit‘ erstmals 1713 in Hans Carl von Carlowitz‘ *Silvicultura oeconomica* in Bezug auf die Forstwirtschaft Verwendung fand, gilt heute vielfach als fun fact der Begriffsgeschichte. Tatsächlich trifft Carlowitz‘ Begriffsdefinition aber nach wie vor den Nagel auf den Kopf: Nachhaltigkeit ist eines der Grundprinzipien soliden Wirtschaftens, wie es gerade in Deutschland in Ideen wie dem ‚ehrbaren Kaufmann‘, dem ‚Familienunternehmer‘ oder dem ‚Mittelständler‘ stets Gültigkeit besessen hat. Der schonende Umgang mit Ressourcen ist nichts anderes als jene umsichtige Sparsamkeit der schwäbischen Hausfrau. Und wenn dies noch kein hinreichender Grund wäre, die *SAP Academic Community Conference DACH* heuer an das Ufer des Bodensees zu legen, so träte noch der Umstand hinzu, dass die Industrie der Bodenseeregion derzeit ein Musterbeispiel für die erfolgreiche digitale Transformation traditioneller Branchen darstellt. Im Zentrum dieses schöpferischen Wirbelsturms aus Tradition, Nachhaltigkeit und digitaler Innovation befindet sich der Gastgeber der diesjährigen Konferenz, die private Zeppelin Universität.

Worum geht es? Wir wollen die Frage nach der Nachhaltigkeit nicht mit Negativwachstum und Deindustrialisierung beantworten. Vielmehr soll Nachhaltigkeit als wirtschaftliche Chance, als ideeller Kern hochinnovativer Geschäftsmodelle und als ein Wachstumstreiber der kommenden Jahrzehnte begriffen werden. Tatsächlich bedingen echte Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg einander; und das Bindeglied zwischen beiden ist die digitale Innovation: Wie genau sieht eine digitale Innovation aus, die Wirtschaftswachstum und Nachhaltigkeit zu jener unlöslichen Einheit verflucht, die im 21. Jahrhundert den Erfolg einer Volkswirtschaft ausmachen wird? Und wie kann SAP, wie können die Hochschulen dazu beitragen, diese Transformation durch Forschung, Lehre und Transfer voranzutreiben?

Für unsere diesjährige Konferenz mit dem Titel „**Bridging Sustainability and Digital Innovation**“ haben wir neben Vorträgen zur Lehre im Kontext von SAP-Systemen auch Raum für den wissenschaftlichen Diskurs eingeplant: In jedem Track wird die Möglichkeit für didaktische, wissenschaftliche und praxisorientierte Beiträge und Diskussionen geboten. Ziel der Tracks ist es, Praktikern und Forschern ein gemeinsames Forum zu bieten, um sich im Kontext betrieblicher Anwendungssysteme – wissenschaftlich reflektiert – über Innovationen, Erfahrungen, zukunftsweisende Einführungs- und Nutzungskonzepten sowie Einsatzszenarien für SAP in der Lehre auszutauschen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung mit den folgenden drei Arten von Beiträgen: als *wissenschaftliches Paper (8-10 Seiten)* oder als *wissenschaftliches/praktisch orientiertes Short-Paper (3-5 Seiten)* oder aber als rein *praktisch orientierte und/oder studentische Präsentation (bis zu 15 Folien)*. Wir akzeptieren keine bereits zuvor publizierten Beiträge. Digitale Transformation betrifft auch den Bildungsbereich und damit auch uns selbst, was eine systematische und zeitnahe Reflektion unserer didaktischen und technischen Bildungsangebote und deren Umsetzbarkeit mehr als je zuvor erfordert. In dem vom SAP Academic Board DACH, der Zeppelin Universität und den SAP UCCs in München und Magdeburg organisierten virtuellen Kongress sowie dem begleitenden Online-Tagungsband sehen wir eine gute Möglichkeit für regelmäßige wissenschaftliche und praktisch orientierte Publikationen.

Lennart Brand
Zeppelin Universität

Karin Graeslund
Sprecherin des SAP Academic Board D-A-C-H

Dietmar Kilian
Sprecher des SAP Academic Board D-A-CH

Helmut Kromar
Akademischer Leiter des SAP UCC München

Klaus Turowski
Akademischer Leiter des SAP UCC Magdeburg

Einreichung, Begutachtung und Vortrag

Präsentationen und Demonstrationen werden nicht vergütet oder mit Anmeldegebühren verrechnet. Alle Beiträge müssen in Form einer Präsentation (bis zu 15 Folien) in Deutsch oder Englisch an einem der Nachmittagstermine unserer Konferenz (13. oder 14.09.2021) der Community vorgestellt werden. Vorträge und Demonstrationen sollten eine Länge von 20 Minuten nicht übersteigen und weitere 10 Minuten für die Diskussion zulassen. Paper, Short-Paper und Praxis-/Studentenpräsentationen sind für *genau einen Track* über das [Konferenztool](#) einzureichen. Bitte verwenden Sie für Ihre Einreichung ausschließlich die [Formatvorlage](#) (MS Word-Datei).

Alternativ können Sie die Vorlage direkt auf der Konferenzseite herunterladen. Für die Präsentation können Sie den Folienmaster frei wählen. Bitte achten Sie auf eine gute Lesbarkeit der Folien.

Veröffentlichung

Die Annahme eines Beitrags setzt voraus, dass mindestens eine Autorin oder ein Autor zur Tagung angemeldet ist und den Konferenzbeitrag entrichtet hat. Alle akzeptierten Beiträge sind durch Folien zu begleiten. Diese werden den Teilnehmern in Nachgang elektronisch zugänglich gemacht.

Akzeptierte Paper und Short-Paper werden im Online-Konferenzband aufgenommen und mit DOI (Digital Object Identifier) über das Portal (<https://mediatum.ub.tum.de>) der TU München veröffentlicht. Mit Ihrer Einreichung akzeptieren Sie die Creative Commons Attribution-NonCommercial 2.0 Germany (cc) Lizenz (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/de/>).

Wichtige Termine

11.07.2021 25.07.2021	Einreichung der Beiträge (Paper <u>exkl.</u> Präsentation, Short-Paper <u>exkl.</u> Präsentation, praktisch orientierte und/oder studentische Präsentation)
25.07.2021 09.08.2021	Rückmeldung an die Einreichenden
08.08.2021 22.08.2021	Einreichung der finalen Paper <u>inkl.</u> Präsentation, Short-Paper <u>inkl.</u> Präsentation und praktisch orientierte und/oder studentische Präsentation
13.-14.09.2021	SAP Academic Community Conference DACH 2021

Kontakt Organisationsteam

Mail: acc2021@sap-ucc.de

Lennart Brand, Zeppelin Universität

Annika Dinh, Zeppelin Universität

Sophie Heim, SAP UCC Technische Universität München

Borys Levkovskyi, SAP UCC Technische Universität München